

K

NIENBURGER KULTURWERK

1/2
18



MATTHIAS BRODOWY

10.02.

1/2 18 PROGRAMM

Januar

- KoKi** MO 08.01. **Der Wein und der Wind**
20.15 Uhr
Filmpalast
v. Cédric Klapisch F 2017
Eintritt: 7,50 € / Kulturwerksmitglieder 6 €
- FR 12.01. **Neujahrstreffen**
19 Uhr
von Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- KoKi** MO 15.01. **Love and Friendship**
20 Uhr
v. Whit Stillman USA 2016
Eintritt: 6 €
- DO 18.01. **Ehrung**
17.30 Uhr
BotschafterInnen der Erinnerung
- DO 18.01. **Eröffnung Fotoausstellung „Wege des Lebens“**
19 Uhr
Maciej Michalczyk
- musik** FR 19.01. **Terje Nordgarden**
20 Uhr
Hutkonzert im Bistro
Eintritt frei
- KoKi** MO 22.01. **Das System Milch**
20.15 Uhr
Filmpalast
v. Andreas Pichler D/I 2017
Eintritt: 7,50 € / Kulturwerksmitglieder 6 €
- DO 25.01. **Argentinien und Chile – 15000 Km mit Rucksack und Zelt auf Entdeckungstour**
19.30 Uhr
Multivisions-Vortrag von Sandra Butscheike und Steffen Mender
Eintritt: 11 € / erm. 9 €
- FR 26.01. **ONKeL fISCH blickt zurück**
20 Uhr
Der satirische Jahresrückblick mit dem Witzigsten aus 2017
Eintritt: 18,50 € / erm. 14 €

Februar

- musik** FR 02.02. **Werksfestival –**
SA 03.02. **Nienburg rockt für Freiheit**
18 Uhr
Tagesticket: 7 €/erm. 5 €, Kombiticket: 10 €
- KoKi** MO 05.02. **Maudie**
20.15 Uhr
Filmpalast
v. Aisling Walsh CDN/IRL 2016
Eintritt: 7,50 € / Kulturwerksmitglieder 6 €

FR 09.02. **Immerwahr**
20 Uhr
Ein Theaterstück gegen das Vergessen
Eintritt: 3 €

ABO! SA 10.02. **Matthias Brodowy**
20 Uhr
Gesellschaft mit beschränkter Haltung
Eintritt: 18,50 € / erm. 14 €

KoKi MO 12.02. **Die Migrantigen**
20.15 Uhr
Filmpalast
v. Arman T. Riahi A 2017
Eintritt: 7,50 € / Kulturwerksmitglieder 6 €

musik FR 16.02. **Trailhead**
20 Uhr
Hutkonzert im Bistro
Eintritt frei

ABO! SA 24.02. **Mathias Tretter**
20 Uhr
Pop
Eintritt: 18,50 € / erm. 14 €

KoKi MO 26.02. **Clara Immerwahr**
20 Uhr
v. Harald Sicheritz D 2014
Eintritt: 6 €

IN EIGENER SACHE

Liebe Leserin, lieber Leser,
herzlich willkommen im jungen Jahr 2018! Ein taufrisches Abo-Programm, neue Hutkonzerte und beeindruckende KoKi-Filme führen Sie hoffentlich nicht auf das Glatteis, sondern gutge-launt in das Kulturwerk. Wir freuen uns auf erlebnisreiche Abendunterhaltung mit wunderbaren KabarettistINNeN, auf musikalische Entdeckungen und auf gesellige Abende mit unseren Besuchern. Auf ein Neues!
Ihr Kulturwerk-Team

PROGRAMM

FR 12.01. **Neujahrstreffen von**
19 Uhr **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Annalena Baerbock seit 2013 MdB, Sprecherin für Klimapolitik der Bundestagsfraktion zog 2017 erneut über die Landesliste des GRÜNEN Landesverbands Brandenburg in den Bundestag



ein. Nach der Bundestagswahl 2017 war Anna-lena Baerbock Mitglied des Sondierungsteams von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN für eine mögliche Jamaika-Koalition mit der CDU/CSU und der FDP und hier Mitglied der Sondierungsgruppen für Europa, Klima/Energie/Umwelt sowie Landwirtschaft/Verbraucherschutz.

Der Kreisverband von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN lädt alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich zum Neujahrstreff ein. Veranstalter: Bündnis 90/Die Grünen

FR 19.01. Terje Nordgarden

20 Uhr

Hutkonzert im Bistro



Der Norweger Terje Nordgarden ist tief verwurzelt in der nordamerikanischen Singer/Songwriter Tradition. In seiner Heimat, in Italien und Holland sorgte sein viertes Album „You gotta get ready“ für durchweg positive Resonanz und brachte ihm schmeichelnde Vergleiche mit Ryan Adams, Rufus Wainwright oder Elliott Smith ein. Seine Liebe zu Roots, Folk, Blues und Rock spiegelt sich in klassischem Songwriting mit viel Sinn für gute Melodien und Texte wieder. Seit einigen Jahren lebt er auf Sizilien, wo die Sonne die Mollstimmungen aufheitert, und so glänzen einige der zehn Songs des aktuellen Albums durch einen smarten, gleichwohl dezenten Pop-Touch.

DO 18.01. Ehrung BotschafterInnen der Erinnerung

17.30 Uhr

Im Dezember fuhren 54 Jugendliche zwischen fünfzehn und zwanzig Jahren aus sechs unterschiedlichen Schulen zusammen mit zwei Pastoren des Kirchenkreises Nienburg sowie sechs Lehrkräften zu einer Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz und Krakau in Polen. Sie besichtigten zwei der Lager in Auschwitz, sprachen mit einem 92-jährigen Zeitzeugen, trafen auf polnische Schülerinnen und Schüler und erlebten ein kleines Stück zeitgenössische jüdische Kultur in Oswiecim und Krakau. Ihre Erfahrungen wollen die Jugendlichen gern weitergeben und sich gegen Fremdenhass und Ausgrenzung von Minderheiten einsetzen. Dazu werden sie durch Bürgermeister Henning Onkes zu BotschafterInnen der Erinnerung ernannt.

Veranstalter: Stadt Nienburg

DO 18.01. Eröffnung der Fotoausstellung „Wege des Lebens“

19 Uhr



Der Nienburger Fotograf Maciej Michalczyk zeigt das Leben der Bewohner des „Fachkrankenhauses für die Seele“, dem Klinikum Warendorff. Die Bilder zeigen eindrucksvoll die ethische Neuorientierung im Umgang mit Menschen, deren

Innenleben nicht konform geht mit den gesellschaftlichen Lebensanforderungen. Die Veranstaltung läuft im Rahmen des Projekts „Vergissmeinnicht – 100 Jahre Erster Weltkrieg“.

Eine Kooperation zwischen dem Klinikum Warendorff und dem Nienburger Kulturwerk

DO 25.01. Argentinien und Chile – 15000 Km mit Rucksack und Zelt auf Entdeckungstour

19.30 Uhr

Multivisions-Vortrag



Mit Rucksack und Zelt bereisen die Beiden faszinierende Landschaften, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Östlich und westlich der Andengipfel erstrecken sich Wüsten, Geysire, Vulkane, Flüsse und Seen, üppige Wälder und Gletscher. Dazwischen endlose Weite und

riesige Distanzen. Wer sie überwindet, wird belohnt und immer wieder Neues entdecken. Eine Reise voller Begegnungen und Erfahrungen. Von all diesen Erlebnissen werden Sandra Butscheike und Steffen Mender live in ihrer Multivisions-show mit beeindruckenden Bildern und spannenden Geschichten berichten.

Veranstalter: Sandra Butscheike und Steffen Mender

FR 26.01. ONKeL FISCH blickt zurück

20 Uhr

Adrian Engels und Markus Riedinger sind ONKeL



FISCH und feiern die unfassbaren Sternstunden 2017: Die härteste Bundestagswahl seit Erfindung der Demokratie, den Überraschungssieger der Tour de France Emmanuel Macron, eine Türkei,

die sich mal eben selbst abschaffte und natürlich alles fein verspachtelt mit dem geballten Trump-Wahnsinn aus den USA. Dieses Jahr hatte alles, was ein guter Satireabend braucht.

FR 02.02. Werksfestival

SA 03.02. *Nienburg rockt für Freiheit*
18 Uhr

Um dem trüben Winteralltag zu entkommen, veranstaltet das Nienburger Kulturwerk gemeinsam mit Radio Mittelweser, dem Arbeitskreis Gedenken der Stadt Nienburg und der Rockinitiative Nienburg das zweitägige Werksfestival. Unter dem Motto „Nienburg rockt für Freiheit“ soll ein deutliches Zeichen gegen Krieg und Unterdrückung gesetzt werden. Auf der Bühnen stehen lokale und regionale Bands wie Meilentaucher, Der To, Frank Wesemann, Opas Stube und Mad Monks.

Eine Kooperation mit Radio Mittelweser, Rockinitiative Nienburg und dem Arbeitskreis Gedenken der Stadt Nienburg



FR 09.02. Esemble Zeitwende – Immerwahr

20 Uhr

Ein Theaterstück gegen das Vergessen

Die Journalistin Karla Abendroth begibt sich auf Spurensuche nach der tragischen Lebensgeschichte der ersten deutschen Chemikerin Clara Immerwahr. Ein Theaterstück gegen das Vergessen. Gegen das Vergessen der Schrecken der Weltkriege und das Vergessen weiblicher Biographien. Die Darstellerin Jessica Coels setzt die in verschiedene Erzähl- und Zeitebenen spielende Handlung um und gibt in oft schnellem Wechsel drei Personen.

Die Veranstaltung läuft im Rahmen des Projekts „Vergissmeinnicht – 100 Jahre Erster Weltkrieg“. Eine Kooperation zwischen dem Arbeitskreis Gedenken und dem Nienburger Kulturwerk



SA 10.02. Matthias Brodowy – Gesellschaft mit beschränkter Haftung

20 Uhr

Nachdem der Mensch über Jahrmillionen den aufrechten Gang erlernte, hat er in wenigen Jahren den Rückschritt vollzogen. Stets über sein Smartphone gebeugt, irrt er durch die Welt. Wozu denken, wenn ein Algorithmus >>>



viel besser für mich entscheiden kann? Wozu Freiheit, wenn mir im virtuellen Dasein viel mehr Fenster offen stehen? Zu allem hat der verclouedete Mensch eine schnelle Meinung und was im Internet steht, das wird schon wahr sein. Mit einem „Gefällt mir“ auf der Maus und der Verbal-Keule im Gepäck formt er locker flockig aus dem kategorischen Imperativ einen obligatorischen Konjunktiv. Willkommen in der Gesellschaft mit beschränkter Haftung!

FR 16.02. Trailhead

20 Uhr

Hutkonzert im Bistro



Hinter dem Namen Trailhead, was den Ausgangspunkt eines Wanderweges bezeichnet, verbirgt sich der Berliner Songschreiber Tobias Panwitz, der seine Reiseerlebnisse und Begegnungen am Wegesrand in energiegeladenen Folksongs und stimmungsvollen Balladen einfließen lässt. Mit Gitarre, Mundharmonika, Ukulele, Klavier oder dem bolivianischen Charango besingt Trailhead Erlebnisse zwischen Amerikanischen Landstraßen, spanischen Wegen, lettischen Flüssen und südamerikanischen Landschaften. Beeinflusst von Amerikas klassischen Songwritern der 60er und 70er Jahre verbindet Panwitz die Songs auf seinen Konzerten mit Geschichten und Erzählungen über die Orte und Momente in denen sie entstanden.

SA 24.02. Mathias Tretter – Pop

20 Uhr

Was mit Casting-Shows begann, erreicht in Donald Trump nun endlich seinen sturmfrisierten Höhepunkt: Das Zeitalter des Amateurs. Blogger sind die neuen Journalisten, Hipster die neuen Bierbrauer, AfDler die neuen CDUler. Und außenrum und untendrunter die Welt, die schlingert, dass es selbst den



Profis schlecht wird. Die Zehner Jahre: Dilettanz auf dem Vulkan. David Bowie, Prince, Leonard Cohen und George Michael mussten einfach sterben in dem Jahr, in dem alles Pop wurde. Mathias Tretter ist noch da. Lebendiger denn je, böse wie nie, mit dem Programm der Stunde: Pop – Politikomik ohne Predigt. Von einem Profi oraler Präsenz.

KOMMUNALES KINO

Im Nienburger Kulturwerk bzw. Filmpalast
Kartenvorbestellungen im Kulturwerk unter
05021.922 58-0; Eintritt: 6,- €

MO 08.01.
20.15 Uhr

Der Wein und der Wind

v. Cédric Klapisch F 2017 – 114 Min.

Der Winzersohn Jean hat das elterliche Weingut vor 10 Jahren im Streit mit seinem Vater verlassen. Jetzt kehrt er zurück und muss sich mit seinen Geschwistern entscheiden, ob sie die Familientradition weiterführen wollen. – Ein wunderbar geerdeter Film, wie ein guter Burgunder. *Im Vorfeld zum Film stimmen wir im Foyer des Kinos mit Wein und Käse auf das kommende Filmerebnis ein. In Kooperation mit dem Filmpalast Nienburg*

MO 15.01.
20 Uhr

Love and Friendship

v. Whit Stillman USA 2016 – 92 Min.

Lady Susan ist keine typische Austen-Heldin, sie ist manipulativ und egozentrisch. Als sie ihre Tochter mit dem dümmlichen Sir James verkuppeln will, nimmt diese das nicht widerstandslos hin. Es beginnt ein köstliches Intrigenspiel, auf dessen Ausgang wir gespannt sein können. Kate Beckinsale in der Hauptrolle ist wundervoll!

MO 22.01.
20.15 Uhr

Das System Milch

v. Andreas Pichler D/I 2017 – 90 Min.

Andreas Pichler möchte mit seinem Film nicht anprangern, sondern informieren – uns, den Verbraucher. Das idyllische Bild der auf der grünen Wiese grasenden Kühe ist im Expansionswahn, den auch die Milchwirtschaft längst erfasst hat, zum Werbeklischee verkommen. Die Wirklichkeit ist brutal für Mensch und Tier. Hier ist der Verbraucher gefragt. *In Kooperation mit dem BUND – Kreisgruppe Nienburg und dem Filmpalast Nienburg*

MO 05.02.
20.15 Uhr

Maudie

v. Aisling Walsh CDN/IRL 2016 – 116 Min.

Die Geschichte der Naiven Malerin Maud Lewis klingt wie ein Märchen. Aufgewachsen mit einer fortschreitenden Arthritis, hat sie eigentlich



nicht viel vom Leben zu erwarten. Doch mit ihrer Malerei und ihrem Optimismus erkämpft sie sich ihren Platz im Leben. Ein phänomenaler Film, der keinen kalt lässt, mit einer umwerfenden Sally Hawkins in der Hauptrolle. *In Kooperation mit dem Filmpalast Nienburg*

MO 12.02.
20.15 Uhr

Die Migrantigen

v. Arman T. Riahi A 2017 – 98 Min.



Multikulti-Komödie einmal anders. Die bestens integrierten Wiener Benny und Marko mimen fürs Fernsehen kleinkriminelle Migranten und bekommen Nachhilfe in „Gangsta-Talk“ und dem dazugehörigen Verhalten. Doch

Lügendgeschichten verselbständigen sich, vor allem wenn die Medien mitmischen. Der Film hält den gängigen Vorurteilen gekonnt den Spiegel vor. *In Kooperation mit dem Filmpalast Nienburg*

MO 26.02.
20 Uhr

Clara Immerwahr

v. Harald Sicheritz D 2014 – 89 Min.



Clara Immerwahr ist eine der ersten deutschen Chemikerinnen. Sie arbeitet mit ihrem Mann, dem Chemiker Fritz Haber, an der Entwicklung von Kunstdünger. Nach ihrer Schwangerschaft bleibt ihr der Weg zurück ins Labor verwehrt. Als sie erfährt, dass ihr Mann für das Militär an der Produktion von Giftgas arbeiten kann, sie das als Pazifistin nicht akzeptieren. *Ein Film im Rahmen des Projektes „Vergissmeinnicht – 100 Jahre Erster Weltkrieg“*



Filme mit diesem Zeichen laufen im:
Filmpalast Nienburg, Brückenstraße 2
www.kino-nienburg.de, T 05021. 3800

MO

Regelmäßige Termine

Malkurse mit Christine Früchtenicht-Wydora,
ab 15.30 Uhr

DI

Café der Begegnung zwischen Einheimischen
und Zugewanderten, 16 Uhr

„CHORDavor“, 17.45 Uhr

Chor „Liedschlag“, 20 Uhr

DO

Malkurse mit Lilia Gawrilenko, ab 16 Uhr

PROGRAMMVORSCHAU



Foto: Franziska Schrödinger

März FR 02.03. Lisa Eckhart und Sven Kemmler – Die Nympe und der Finstere Förster + FR 09.03. Hennes Bender – Luft nach oben + **April** FR 13.04. Matthias Reuter – Auswärts denken mit Getränken + SA 21.04. Dennis Gastmann – Der vorletzte Samurai

SERVICE

Sie erreichen uns Di, Mi + Do von 10 bis 12 Uhr sowie Do von 14 bis 18 Uhr im Büro.

Vorverkauf: Im Kulturwerk zu den Büro-Öffnungszeiten, auf unserer Website oder im Ticketshop unseres Vertriebspartners www.reservix.de.

Kartenbestellung: T. 0 50 21.922 58-0, unter www.nienburger-kulturwerk.de oder per E-Mail an info@nienburger-kulturwerk.de. Bestellte Karten müssen innerhalb von 7 Tagen (bar vor Ort oder per Überweisung) bezahlt werden, sonst wird die Kartenbestellung **automatisch gelöscht**. Per Überweisung bezahlte Karten werden an der Abendkasse hinterlegt oder zuzüglich 2 € Versandkosten zugeschickt.

Kontoverbindung: Sparkasse Nienburg, IBAN: DE 10 2565 0106 0000 3277 42, BIC: NOLADE 21 NIB.

Bistro Fluter im Kulturwerk: Bei allen Veranstaltungen zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Galerien: Leinstraße 6, Öffnungszeiten: Sa 11 bis 14 Uhr, So 14 bis 17 Uhr



NIENBURGER KULTURWERK

Mindener Landstraße 20 | 31582 Nienburg

T 0 50 21.922 58-0 | F 0 50 21.922 58-18

info@nienburger-kulturwerk.de

www.nienburger-kulturwerk.de

Sie finden uns auch bei Facebook:

 @nienburgerkulturwerk

**Wir sind Mitglied in der
Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur**